



Beschäftigt: Hauptorganisator Michael Hahn (links) hatte in der gut besuchten Messehalle jede Menge zu tun.

FOTOS: GEGENHEIMER

## Abgefahrenes zum Thema Energie

- „Tag der Sonne“ in Engelsbrand lockt mit Infos und Neuerungen.
- Mit dabei: 19 Betriebe sowie ehrenamtliche Energie-Projekte.

WINNIE GEGENHEIMER  
ENGELSBRAND

Einzig die Hauptperson beim „Tag der Sonne“ in Engelsbrand hielt sich etwas bedeckt und bremste leicht den Zuschauerandrang. Die Rede ist von der Sonne selbst. Doch war das Thema so aktuell und vielfältig aufbereitet, dass Michael Hahn und seine Mitorganisatoren bei der fünften Auflage ihrer Energiemesse trotzdem zahlreiche Gäste begrüßen konnten.

Energie einsparen, Energie effizienter nutzen, erneuerbare Ener-

gien verwenden – dies sind die Eckpunkte für Hahn, der „aus persönlicher Überzeugung“ einmal mehr viel Mühe in die Organisation gesteckt hatte. Wichtig war ihm, dass neben den 19 gewerblichen, auch ehrenamtliche Institutionen ihre Neuerungen präsentieren konnten.

So fanden sich zum Thema Haustechnik Angebote zu Holzpellettheizung, Wärmepumpe oder ein Haus-Energie-Manager, der überschüssig erzeugten Strom per Akku zwischenspeichert oder Hybridmodelle mit einer Kombination aus Fotovoltaik und Solarthermie. Auch das Thema Windenergie kam nicht zu kurz.

### Solar und Elektro

Das Keplergymnasium präsentierte „Ein Licht für Gando“, Lehrer Peter Gloede führte die Bausatz-Solarlampe für Burkina Faso vor. Und die EG Solar Entwicklungshilfegruppe warb für das „Kochen mit der Sonne“ mit einem Solarko-



Begeistert: Probesitzen im Renault Twizy.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

### Quelle

Verlag : J. Esslinger GmbH und Co. KG.  
 Publikation : PZ Gesamtausgabe  
 Ausgabe : Nr.111  
 Datum : Montag, den 14. Mai 2012  
 Seite : Nr.31